



SG Weiterstadt auf der Überholspur

In Eschborn fünf Pokale für die Schwimmer

Weiterstadt - Trotz Feiertag fuhren am vergangenen Donnerstag 11 Kids der SG Weiterstadt zum 9. Schwimm- und Spielfest nach Eschborn. Alle Kinder starteten mehrfach und zeigten beachtliche Leistungen, so dass sie nach einem langen Wettkampftag hochdekoriert die Heimfahrt antreten konnten. Dieser Erfolg ist nicht zuletzt auf die gute Trainerarbeit zurückzuführen. Angefangen bei der jüngsten Teilnehmerin, Maja-Melina Volz (Jg. 2007), die sich in ihren beiden Strecken 25m Freistil und 25m Freistil-Beine jeweils einen Podiumsplatz erkämpfen konnte, ging es mit super Leistungen im Jahrgang 2005 weiter. Die „Stars von morgen“ überzeugten nicht nur in ihren Einzelrennen, wo Silas Goet zwei erste Plätze und einen zweiten Platz, Marc Nels je einen ersten, zweiten und vierten Platz, Chiara Rausch zwei fünfte und einen dritten Platz sowie Mia-Antonia Volz je einen zweiten, dritten und vierten Platz erzielten. Die „Minis“ holten auch gleich den ersten Pokal des Tages in der 4x25m Brust-Mixed-Staffel nach Weiterstadt. Hier mussten sie sich nur den älteren Staffeln aus Eschborn und Kelkheim geschlagen geben.

Sophia Theresa Herbsthoff (Jg. 2004) kämpfte bis zuletzt in der Jahrgangs-Fünfkampfwertung um den Sieg, der ihr durch ein unglückliches Missgeschick in der letzten Disziplin leider noch streitig gemacht werden konnte. Bei all ihren geschwommenen Strecken jagte eine Bestzeit die andere. Besonders zu erwähnen sind Ihre 50m Freistil in 0:46,59. Auch Louis Hennessy reihte sich in den Kampf um den Jahrgangspokal ein. Er steigerte seine Bestzeiten gleich in zwei Disziplinen enorm und konnte die 50m Freistil in sehr guten 0:44,89 beenden. Alle fünf Starts bedeuteten für ihn Platz eins und somit den zweiten Pokal des Tages für die SGW.

Im Jahrgang 2003 gingen die erfahreneren „alten Hasen“ der SGW an den Start. Anna-Fiona Volz siegte schon beinahe routinemäßig in ihren fünf Rennen. Besonders stolz war sie auf die Zeit in 100m Rücken - 1:28,91 - womit sie sich genauso wie über die 50m Freistil in 0:35,05 in der Deutschen Jahrgangs-Bestenliste wieder ganz an die Spitze katapultierte. Die Fünfkampfwertung gewann sie souverän und sicherte den Weiterstädtern den dritten Pokal. Linus Goet und Tom Nels waren die männlichen Vertreter des Jahrgangs 2003. Beide mussten zwar jeweils eine Disqualifikation hinnehmen, konnten aber in den restlichen Rennen überzeugen. Vor allem Linus schwamm solide Zeiten und gewann die Jahrgangs-Fünfkampfwertung und damit den vierten Pokal für die SGW. Im Jahrgang 2002 startete Gabriel Böhm-Bayer. Auch er konnte über seine vier Starts mit drei Medaillenrängen aufwarten. Die 50m Freistil flutschten auch bei ihm am besten und er erreichte damit in 0:41,08 Rang zwei.

Mit den grandiosen Einzelleistungen sicherten sich die Weiterstädter in der Endabrechnung unter 14 teilnehmenden Vereinen schließlich den fünften Pokal durch die Drittplatzierung in der Mannschaftsgesamtwertung. Denn sie waren mit den 11 Kindern nur der neuntstärkste Verein gemessen an der Teilnehmerzahl, jedoch drittstärkster Verein in der Medaillensammlung. Sie mussten sich lediglich den beiden Eschborner Vereinen geschlagen geben, die mit 67 bzw. 21 Teilnehmern mit weitaus mehr Personen am Start waren. 31 Medaillen bei 43 Starts – eine hervorragende Ausbeute.

Vor der Sommerpause stehen nun nur noch die Hessischen Meisterschaften in Rothenburg an der Fulda und ein Einladungsschwimmfest in Mörfelden an.

dv



Die erfolgreichen Schwimmer der SGW in Eschborn

Foto: jv